

Planung und Kalkulation



Hüppe



hansgrohe



Keuco



Geberit / Keramag



Kermi



Villeroy & Boch



burgbad



Kludi



WAS KOSTET (M)EIN BAD?

PREISE VERSTEHEN. WUNSCHTRAUM VERWIRKLICHEN.

„Ein Bad kostet 20.000 Euro“. Kein Grund, gleich mit dem Lesen aufzuhören. Manch einer schlägt bei dieser Aussage die Hände über dem Kopf zusammen. Wenn aber die gleiche Summe für einen Mittelklassewagen genannt wird, bleibt die Reaktion meist gelassen.

Vergleicht man nun allein einmal die Verweildauer eines Badezimmers im Haus (15-20 Jahre) und die Verweildauer des Autos in der Garage (4-8 Jahre), verwundert diese unterschiedliche Reaktion. Doch gehen wir einen Schritt zurück: Ein Bad kann tatsächlich 20.000 Euro kosten – und noch viel mehr. Aber wäre die Frage nach den Kosten eines professionell geplanten und fachgerecht installierten Badezimmers so einfach zu beantworten, müssten Bad-Profis nicht so viele Irrtümer aufklären und mangelhafte Do-it-yourself-Bäder retten. Dennoch, wir lassen Sie nicht im Regen stehen. Beziehungsweise im alten Bad. Wir nennen alle Richtwerte und wir erklären die Leistungen aller Bad-Profis, die dahinterstecken. Eines ist sicher: Do-it-yourself ist hier nicht nur fehl am Platz, sondern wird meist sehr, sehr teuer – im Nachhinein. Der Weg zum Traumbad führt in die Badausstellung und zum Installateur.





Unsere Beraterin aus der SPLASH-Badausstellung erklärt die wichtigsten Kostenfaktoren.

DAS BAD VOM PROFI: DESWEGEN LOHNT ES SICH



Sehen, Fühlen, Anfassen: In der Badausstellung warten Produkte und Einrichtungsideen auf Sie. Professionelle Badplaner begleiten Sie kompetent auf dem gesamten Weg zu Ihrem neuen Bad.

Vorneweg: Nein, Internet-Shopping und die Beauftragung eines Heimwerkers aus dem Freundeskreis, „der doch auch die Fassade vom Manni so toll gestrichen hat“, führt nicht zum Traumbad. Und es soll doch ein Traumbad werden? Schließlich beginnt und endet jeder Tag der nächsten Jahr(zehnt)e dort. Es ist Familienzentrum, Wellnessoase, Alltagspause, Erfrischungsort. Das schafft nur der Profi.

WO SIND DIE ANSPRECHPARTNER?

In den Badausstellungen und den mit ihnen vernetzten Handwerksbetrieben. Viele sind unter www.splash-bad.de ganz einfach in Ihrer Nähe zu finden und immer für die Erfüllung Ihrer Wünsche da.

DAS ERWARTET SIE IN DER BADAUSSTELLUNG

Traumbäder, Einrichtungsideen, Inspiration und Information, Produkte zum Sehen, Fühlen, Anfassen. Und professionelle Badplaner. Nach einer Familienkonferenz, in denen Sie Ideen und Wünsche gesammelt und Vorstellungen entwickelt haben, führt der nächste Schritt mit einer Grundrisskizze in der Hand direkt in die Ausstellung. Dort gibt es nicht nur einzelne Armaturen, Wannen und Waschbecken zu sehen, sondern es können komplett eingerichtete Bäder bestaunt,



berührt und benutzt werden. Öffnen Sie Spiegelschränke, lassen Sie Wasser fließen, testen Sie Badewannen auf ihre Bequemlichkeit und Größe, holen Sie sich Anregungen für die Deko und „erfühlen“ Sie, in welcher Farbwelt Sie sich wohlfühlen. Die neuesten Trends können auf Langlebigkeit und Alltagstauglichkeit überprüft werden. Inspiration mit Genuss ist das Zauberwort.

KLARER VORTEIL: PROFESSIONELLE BADPLANUNG

Hand in Hand mit dem Ausstellungsberater und dem Installateur entsteht hier nun ein Gesamtkonzept für Ihr neues, individuelles Traumbad: Eine professionelle Planung reiht nicht nur Sanitärobjekte aneinander. Es geht um die optimale Ausnutzung des Grundrisses, um Wohlfühlatmosphäre und das richtige Licht an den richtigen Stellen, um geschickt platzierten Stauraum, Ablage- und Sitzflächen. Kann eine großzügige bodengleiche Dusche eingebaut werden? Welche Kriterien muss ein barrierefreies Trendbad erfüllen? Der Profi weiß es. Allerdings werden Berater und Installateur keine endgültige Empfehlung geben, ohne die örtlichen Gegebenheiten zu kennen. Ein Termin mit Aufmaß bei Ihnen zu Hause ist daher für den beauftragten Handwerker selbstverständlich. Halten Sie bei der konkre-

ten Planungsphase nicht mit klaren Budgetvorstellungen hinter den Berg. Ihr Bad entsteht nun „auf dem Papier“, besser gesagt auf dem Bildschirm: In einer Badausstellung wird meist gegen eine Schutzgebühr eine computergestützte 3D-Planung angefertigt. Die Darstellungen aus unterschiedlichen Perspektiven zeigen Ihnen anschaulich erste Details des Raumkonzeptes, mit Ihnen gemeinsam wird es zur finalen Version perfektioniert. Übrigens: Der Berater in der Ausstellung informiert Sie auch über mögliche finanzielle Förderungen bei Ihrem Bauvorhaben.

IHR NEUES BAD AUS EINER HAND

Niemand muss von Pontius zu Pilatus rennen, um sein Traumbad zu verwirklichen. Die Koordination aller Gewerke ist beim Badprofi in den besten Händen. Die professionelle Planung und Visualisierung, Marken- und Nachkaufgarantie, Beratung zu Design, Technik und finanzieller Förderung, verlässliche Kostenplanung, Montage und Demontage mit Entsorgung, informative Übergabe des fertigen Bades, Wartung und Inspektion, Haftung, Garantie und Gewährleistung – all das und mehr gehört zum Rundum-sorglos-Paket. In Ihrer Badausstellung und beim Handwerker beginnt der einfache Weg zum Traumbad.

UND DAS KOSTET IHR TRAUMBAD. KOSTENFAKTOREN

Als grober Richtwert für die Modernisierung eines Badezimmers wird meist ein Quadratmeterpreis angegeben. Je größer der Raum, desto höher sind logischerweise die Kosten – vor allem, weil die Vorarbeiten und die zu befliesende Fläche größer sind. Inklusive professioneller Beratung und Planung in der Ausstellung sowie Umsetzung durch den Handwerker kann der Quadratmeterpreis bei bis zu 3.000 Euro liegen. Gehen wir vom durchschnittlichen großen Bad mit ca. 6 bis 8 Quadratmetern aus, liegen die Kosten also bei etwa 18.000 bis 24.000 Euro. Klingt viel, ist aber angesichts der vielen planerischen und praktischen Leistungen, der großen Zahl an beteiligten Profis und der qualitativ hochwertigen, langlebigen Produkte eine umfangreiche Leistung und eine somit nachvollziehbare Kalkulation. Zudem können die Kosten auch je nach Region stark variieren.

Der Gesamtpreis Ihres neuen Badezimmers setzt sich im Wesentlichen aus folgenden Kosten zusammen:

1. AUSSTATTUNG

- Wand und Boden
- Sanitärausstattung

2. EXTRAS FÜR DEN WOHLFÜHLKOMFORT

- Funktions- und Stimmungslicht, digitale Technik (Smart Bad), Accessoires etc.

3. HANDWERKER

- (Fliesenleger, Installateur, Elektriker, Maurer, Maler...)
- Vorarbeiten, Demontage, Grundinstallation
- Einbau, Anschluss, Montage



An den planerischen, technischen und gestalterischen Leistungen für ein Bad sind viele Profis aus vielen Gewerken beteiligt.

DIE LEISTUNGEN:

1. AUSSTATTUNG: LIEBLINGSSTÜCKE

Ob Sie Ihr neues Bad mit Feinsteinzeug oder Naturstein ausstatten, ob Sie großformatige Fliesen oder Mosaik wählen, macht im Preis einen großen Unterschied. Die Fliesenmenge bzw. Größe der Fläche und die Anordnung – also der Aufwand bei der Verlegung – spielen eine große Rolle, sowohl hinsichtlich der Materialkosten als auch der Handwerkerstunden.

Sanitärobjekte – also Badewanne, Waschbecken, Dusche, Armaturen – und Badmöbel können je nach Anspruch ein großer Kostenfaktor sein. Wer hier allerdings besonders sparen möchte, zahlt wie so oft meist doppelt. Wenn sich nämlich nach wenigen Jahren mangelnde Wertigkeit und Qualität durch aufquellende Möbeloberflächen oder eine verkratzte Duschtrennung bemerkbar machen, war die ganze liebevolle Badrenovierung nur eine halbe Sache. Und halbe Sachen werden immer irgendwann teuer bezahlt. Natürlich ist die Spannweite hier groß: Ob man eine kom-



DIANA



hansgrohe

fortable Badewanne und Designarmaturen wählt oder gleich richtig aus dem Vollen schöpft mit echtem Komfortfaktor – Whirlpool, Dampfdusche, ein Dusch-WC und ähnliches – ist dann wieder ein enormer Unterschied. Dazu kommen in jedem Fall Kosten für neue Leuchten, Lampen und Steckdosen.

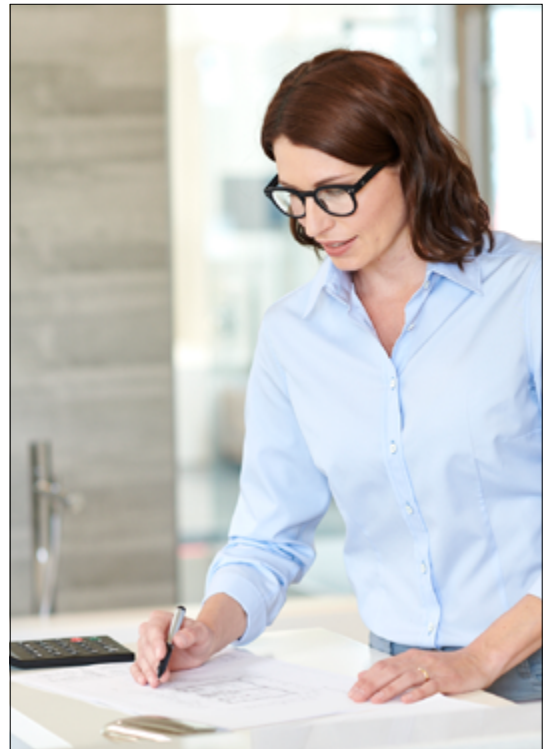
2. EXTRAS: WIRKLICH WOHLFÜHLEN

Auch im Bad bleibt das digitale Zeitalter nicht außen vor. Lichtszenarien mit wechselnden Farben oder der Auswahl zwischen Funktions- und Ambientebeleuchtung, Wasserchoreografien, die Steuerung der Heizung oder des modernen Dusch-Wcs ... All das ist wird immer mehr zum Alltag im Bad gehören, denn es bringt echten Wohlfühlkomfort. Und der kostet ein wenig extra. Die Einbindung des Badezimmers in Smart-Home-Lösungen muss nicht auf den Neubau beschränkt sein, das kann z. B. mit DITECH Smart Home iL auch im Nachhinein verwirklicht werden.



3. HANDWERKER: ZAHLREICHE RECHNUNGSPPOSITIONEN

Bevor man an die neue XXL-Dusche oder die Traumbadewanne denken kann, sind sehr viel handfestere Dinge vonnöten. Handelt es sich um eine Modernisierung, müssen Handwerker einige Vorarbeiten an Demontage und Entsorgung leisten, eventuell müssen neue Rohre und Leitungen oder auch die Elektrik neu verlegt werden. Zusätzlich kann die Warmwasserversorgung eine Aktualisierung erfordern, wenn etwa vorher ein Durchlauferhitzer installiert war und nun auf zentrale Warmwasserversorgung umgestellt wird. Die Vorbereitung von Boden und Wänden auf einen neuen (Fliesen-)Belag ist eigentlich immer notwendig. Dann erst kann mit der eigentlichen Modernisierung begonnen und das neue Bad installiert, die Sanitärobjekte angeschlossen, die Badmöbel montiert werden und vieles mehr. Viele Gewerke und verschiedene Handwerker sind beteiligt. Rechnet man alle Handwerkerleistungen für eine komplette Badsanierung zusammen, kommt man im Durchschnitt auf mindestens rund 150 Stunden.



DER WEG ZUM TRAUMBAD

Wo Sie Ihre ausgewählte SPLASH Badausstellung finden, zeigt Ihnen die komfortable Postleitzahlensuche auf www.splash-bad.de. Und so ist der beste Weg:

1. Ermitteln Sie im „Familienrat“ Ideen, Wünsche und Ansprüche an Ihr zukünftiges Bad. Wird das Bad – zum Beispiel morgens – von mehreren Personen gleichzeitig genutzt? Müssen Waschmaschine oder Wickeltisch integriert werden, wie viel Stauraum wird benötigt? Erste Antworten werden so auch gefunden – bezüglich Stil, Farbwelt und Ausstattung.
2. Zeichnen Sie einen Grundriss des Ist-Zustands Ihres Badezimmers. Türen, Fenster, Strom- und Wasseranschlüsse sowie – bei einer Modernisierung – die momentane Position der Sanitärobjekte.
3. Vereinbaren Sie einen Termin in der Badausstellung Ihrer Wahl. Dann können Sie sicher sein, dass man sich vom ersten Moment an viel Zeit für Ihre Badträume nimmt.

DREI BEISPIELE – FÜR SIE KALKULIERT

Was kostet ein Bad? Die Antwort hängt von so vielen Faktoren ab. Geht es um Renovierung oder Neubau, wie groß ist das Bad, ist der Grundriss kompliziert – z. B. mit Dachschrägen oder schlauchartig-, welche Ausstattung von Basic bis Premium wird gewünscht, betrifft eine Renovierung auch die Heizung und Temperaturregelung? Im Bad kommen Wasser und Strom zusammen, die Maße müssen exakt stimmen, Technik und Optik müssen ineinandergreifen und eine echte Wohlfühlwelt zaubern. Wir haben drei SPLASH-Bäder in unterschiedlicher Größe und Ausstattung für Sie als Orientierung zusammengestellt.



DAS GÄSTE-WC 1,7 m²

1. Ausstattung Sanitärobjekte BASIC	€ 1.500
2. Ausstattung Wand und Boden	€ 500
3. Handwerker (Sanitärinstallateur, Elektriker, Fliesenleger, Maler)	€ 4.000
geschätzter Gesamtpreis ca.	€ 6.000*



DAS FAMILIEN- KOMFORT-BAD 7 m²

1. Ausstattung Sanitärobjekte KOMFORT	€ 12.000
2. Ausstattung Wand und Boden	€ 2.300
3. Handwerker (Sanitärinstallateur, Elektriker, Fliesenleger, Maler)	€ 9.700
geschätzter Gesamtpreis ca.	€ 24.000*



DAS DESIGN- WELLNESS-BAD 12 m²

1. Ausstattung Sanitärobjekte PREMIUM	€ 18.000
2. Ausstattung Wand und Boden	€ 5.000
3. Handwerker (Sanitärinstallateur, Elektriker, Fliesenleger, Maler)	€ 13.000
geschätzter Gesamtpreis ca.	€ 36.000*